

Erfolgreiche Rechtsbeschwerde bei Verhängung eines Fahrverbots

Referenten:

[LOStA Wolfgang Schwürzer](#)

Dauer: 2,5 Std.

Seminarbeschreibung:

Tipps für eine erfolgreiche Verteidigungsstrategie bei unzulässiger Beschränkung der Verteidigung insb. bei Verweigerung der Akteneinsicht in die gesamte Messreihe Antrag auf gerichtliche Entscheidung, Antrag auf Zulassung der Rechtsbeschwerde insb. Rüge der Verletzung rechtlichen Gehörs u.a. wegen Nichteinführung von Verteidigungsvorbringen des nicht erschienen Betroffenen, Wiedereinsetzung, Voraussetzungen, Entbindung vom persönlichen Erscheinen Sonderfall: Ausbleiben des Betroffenen zu einem Gerichtstermin aufgrund eines Hinweises des Verteidigers, Rechtsmittel gegen Verwerfungsurteil wegen Abwesenheit des Verteidigers und Entscheidung im Beschlusswege trotz Widerspruch

Anforderungen an die Verfahrens- und Sachrüge:

Beispiele für Rechtsbeschwerdebegründung bei häufig vorkommenden Verfahrensfehlern, Überprüfung der Urteilsfeststellungen zur Identifizierung des Betroffenen Aktuelle Rechtsprechung zum Fahrverbot: Möglichkeit des Absehens vom Fahrverbots bei Härtefällen, Berücksichtigung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit